
Pressemitteilung

Mühlhausen, 13.01.2016

Stadtwerke bereiten Mühlhäuser Kindertafel guten Start ins neue Jahr.

Die Stadtwerke Mühlhausen spenden ihren Verkaufserlös vom Weihnachtsmarkt an das Diakonische Werk.

Zum Mühlhäuser Weihnachtsmarkt engagierten sich die Stadtwerke mit einem eigenen Verkaufsstand. Die Verkaufserlöse aus Glühwein, Kinderpunsch und selbstgekochter Marmelade sollen einem guten Zweck dienen.

Auf diese Weise kam ein hilfreicher Betrag zusammen, der von den Stadtwerken auf 500 Euro aufgerundet wurde. Neben dem jährlichen Sponsoring des Energieversorgers für das Diakonische Werk soll dieser zusätzliche Betrag speziell für die Mühlhäuser Kindertafel genutzt werden.

Die Mühlhäuser Kindertafel versorgt täglich 130 Schulkinder an 7 Schulen mit Frühstücksbroten. „Dafür stehen meine Kollegen und ich jeden Morgen um vier Uhr auf, um die Frühstückspäckchen pünktlich zum Unterrichtsbeginn an den Schulen zu haben“ so die ehrenamtliche Mitarbeiterin Roswitha Pohl.

Anja Baumann, welche den Stand der Stadtwerke selbst mit betreut hat, überreichte die Spende an die Mitarbeiter der Kindertafel. „Das Wetter hat uns mit viel Regen auf dem Weihnachtsmarkt leider einen Strich durch die Rechnung gemacht, sonst wäre der Spendenbetrag sicher noch höher ausgefallen“ stellt die Stadtwerke-Mitarbeiterin fest. Und weiter: „Auch die selbstgekochte Marmelade von Karin Mock leistete einen tollen Beitrag zu unserem Verkaufserlös.“ Frau Mock ist die ehemalige Betreiberin der Gaststätte „Zum Berg“ und engagiert sich bereits seit vielen Jahren für die Kindertafel.

„Wir möchten mit dieser Spende an die Mühlhäuser Kindertafel, deren soziale Tätigkeit unterstützen. Wir hoffen, dass die geregelte Versorgung der Kinder sich auch gut auf deren Schulnoten und somit auch auf deren Zukunft positiv auswirkt“ erläutert Joachim Scheurich, Geschäftsführer der Stadtwerke.



Anja Baumann (2.v.r., Mitarbeiterin Stadtwerke Mühlhausen) freut sich die Spende an Annett Pluhar, Roswitha Pohl und Geschäftsführer Reiner Engel (v.l.n.r., alle Diakonisches Werk) zu übergeben.